

# Luzerner Tagblatt.

Abonnement: jährlich 6 Monate 3 Monate. für Luzern zum Abholen: Fr. 2. Fr. 4. Fr. 2. — für die übrige Schweiz: „ 10. „ 5. „ 2. 70.

Zweihundzwanzigster Jahrgang.

Inserate: die einseitige Zeit. Zeile oder deren Raum 10 C. für Wiederholungen . . . . . 8 „ Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . . . 30 „

Freitag,

Nro. 216.

den 8. August 1873.

## Anzeigen.

### Wachstumschreibung.

Auf St. Martini (10. Jahre) ist wieder zu verpachten der Klosterhof zu Griesbach, zu Wasen gelegen worden.

Die Bedingungsbedingungen: Anteil am Verwaltungsvermögen, die Schwäne nebst einem Speicher und zwei Oefenmaßegebäude.

Die Bedingungsbedingungen: Auf 77 Fucharen, Das nötige Inventar wird in den Klostermauern angekauft. Anmeldungen haben bis zum 28. d. beim Rindensparlemente zu erfolgen, wo auch die Bedingungsbedingungen eingesehen werden können.

Luzern, den 7. August 1873.

Für die Kämpfe des Rindensparlemente, 2. Oberrichter: Z. Schmid.

Die Ausschreibung.

Das Regens auf der Spitalstrasse hat sich wieder mit einem neuen Antrage ausgedehnt. Bewerber hierfür haben ihre schriftlichen Angebote bis Samstag den 2. August dem Hrn. Spital-Eigenhümer-Verwalter Willhaus Wyssler-Knoor einzuwickeln.

Luzern, den 4. August 1873.

Manens der am 10. des Oberrichter: Georg Kuchlin, Oberrichter.

### Impfung

In Ochsenhof Samstag den 1. August Mittags 1 Uhr im „Wirtshaus“ beschliß.

Der Impfstoff: O. Jenni.

Die Unterzeichneten entschließen sich einer angenehmen Pflicht, indem sie nochmals den wärmsten Dank aussprechen für die innige Theilnahme, welche über den Hinscheid ihres geliebten Sohnes und Bruders Josef Hildebrand kund gegeben wurde. Dank auch denjenigen, die zur Feierlichkeit des Gottesdienstes so freundlich beigetragen haben!

Die trauernde Familie Hildebrand.

### Öffentlicher Dank.

Indem wird allen Nachbar-Gemeinden, sowie auch allen Privatpersonen, welche am 1. August durch Arbeit, durch Übermittlung von Bescheidungen oder durch Erhebung von Bescheiden Hilfe und Unterstützung geleistet haben, der öffentliche Dank ausgesprochen. Uebrig war der Schaden, aber auch sehr wohlthätig ist die werthvolle Theilnahme an unserm Unglück. Wer wollte jedem Einzelnen seine Anerkennung wieder vergelten und uns und Alle vor ähnlichem Unglück versehen.

Gersau, den 6. August 1873.

### Der Bezirksrath Gersau.

### Cercle français.

Séance générale ce soir à 8 heures. [6881]

### S. A. C. Section Pilatus.

Verammlung Freitag 8. August Abends 8 Uhr im „Alpenklub“, 1. Stock.

1. Einladung des D. A. V. nach Hildesheim, 2. Wahl der Abgeordneten nach Jernale, 3. Verlesene Mittheilungen.

### Verammlung des Luz. Bürgerturnvereins

Freitag den 8. August Abends 8 Uhr im Oberrichter St. Jakob.

## Kandidatenliste der Liberalen der Stadt Luzern

(festgesetzt in der Generalversammlung vom 6. August) für die auf Sonntag den 10. August 1873 angesetzten Wahlen.

- Kandidat als Friedensrichter: Herr Bezirksrichter Johann Zimmermann.
- Kandidat als Mitglied des Engeren Stadtrathes (aus der Erbsbürgerschaft): Herr Arzt Franz Bucher.
- Kandidaten als Mitglieder des Größeren Stadtrathes (aus den Einwohnern): Herr Alois Stauffer, Seilermeister. „ Melchior Albisser, Wirth.

Das Comité.

## Anzeige an die Korporationsbürger der Gemeinde Kriens.

Infolge Ermannung der hohen Regierung vom 20. Juni abhin sind die betreffenden Korporationsbürger in Betreff ihrer Mehrerhebung bezüglich Vertheilung des laus Unterjoch ergebenden Stimmverhältnisses an den Einwohnern gerufen.

Es werden daher diejenigen Korporationsbürger, welche wünschen, den Prozesse beizutreten oder ihr Betheilignis abzutreten, eingeladen, auf dem Bureau des Unterzeichneten zu erscheinen.

Diejenigen, welche noch die Kostenbeträge schulden, werden hiermit ersucht, an Unterzeichneten binnen acht Tagen diese zu entrichten.

Von heute an kann bei Unterzeichnetem die über den **Sakfahrschein** gebrauchte Broschüre sammt Korporationsreglement von 1809 und 1858 zu 1 Fr. bezogen werden.

Luzern, den 4. August 1873. Das h. J. ernannte Vorstandsmitglied der Unterzeichnungskommission: J. Aug. Beschlißagent.

## Kirchweih in Liffau

Sonntag den 10. August.

Es laden freundlich ein

Gebr. Zumbühl, Wirth.

## Bierbrauerei Gabsburg.

Sonntag den 10. August (bei günstiger Witterung)

## Musikalische Unterhaltung

nebst Spiel im Freien: Pappentessen, Sackgumpen etc., wozu ergebenst einladet

Elgriß-Saas, Wirth.

## Schwingen im Sörenberg bei Flühl.

Sonntag den 10. August läßt der Unterzeichnete bei günstiger Witterung Nachmittags von 2-4 Uhr ein schönes Schaf zum Schwingen ausleihen, wozu herzlich einladet

J. Schmidiger, Gastgeber.

## Meyers Diorama in Luzern, Zürcherstrasse.

Gegenwärtig sind aufgestellt und täglich zu sehen von Morgens 7 Uhr bis Abends 10 Uhr (nach Sonnenuntergang bei Gasbeleuchtung):

Aufsicht von Nigibahn, vom Pilatus (vom Oberhaupt aus), Aufsicht der Nigibahn (Schurtobelbrücke).

## Schnelle Heilung von Fuxen und Bruchleiden.

Ein Mittel, das von Aerzten und Praktikanten auf's Wärmste empfohlen wird, ist die **Pâte pectorale fortislante** von J. Kiess in Locle (Schweiz). Taber darf jeder Brustleidende mit der besten Hoffnung auf Genesung Zutrauen dazu nehmen.

Dépôt in: Luzern: S. Hoffmann, Apotheker, und Mebel, Apotheker, pharmacie du lac; Sursee: Knochler, Apotheker; St. Gallen: Williams; Aarau: Schärer, Apotheker; Olten: Knochler, Apotheker; Solothurn: Schärer, Apotheker; St. Gallen: Knochler, Apotheker; Basel: Knochler, Apotheker; Zug: Hof. Schmid, Negotiant.

## Escher'schen Spinnerei & Zwirnerei Nieder-Uster

hält der Unterzeichnete stets Lager, sowohl in schwarz und weiß glanz und non glanz von 6-fach Maschinenfaden auf Spulen von 500 Yards à Fr 55 per 12 Yards Spulen und an Wiederverkauf mit Rabatt, sowie von andern sehr guten Zwirngarnen besondern Qualitätsens auf Spulen von 150 Yards in schwarz und weiß und 10 Yards von farblich. Diese Zwirne sind anerkannt vorzüglich in Qualität und Ausdauer, und können den besten englischen Sorten gleichgestellt werden. Beobachten, gegen Nachnahme des Betrages, streben daher gern zu Diensten.

J. Kästli, an der Wartgasse, Mercerie & Kleiderfourniturengeschäft.

## Für Landwirthe.

Unterzeichnete macht hiermit die ergebene Anzeige, daß bei ihm für die kommende Herbstzeit wieder **Knoschenmehl** zu haben ist, als:

- K. M. fein gemahltes rothes Knoschenmehl à Fr. 13. — pr. Str.
- K. P. fein gemahltes rothes Knoschenmehl à Fr. 12. 50 „ „
- K. P. feines gemahltes rothes Knoschenmehl à Fr. 11. 50 „ „
- N. P. prima Knoschenmehl-Superphosphat à Fr. 10. — „ „
- P. N. Phosphor-Superphosphat à Fr. 9. — „ „

Alle diese genannten Düngearten eignen sich am trefflichsten für die Herbstzeit. Für die Wechsellandwirtschaft sind sie besonders geeignet, weil über die beste Garantie für die schon gemachte Erfahrung von mehreren Jahren, über welchen schätzlichen Zeugnisse beim Unterzeichneten einsehen werden können, oder welche auf Verlangen diese Zeugnisse pr. Post franco zur Einsicht den Bestellen überreichen. Diejenigen Landwirthe, welche abgeben, solchen Dünger zu verwenden, werden gut thun, ihre Bestellungen frühzeitig zu machen, wo nach jedem Bedarf entsprechen werden kann. Für noch nähere Auskunft und Anfragen bin ich stets bereit, sowie für pünktliche Auslieferung der mir ertheilten Aufträge. Für genügenden Zuspruch empfehle ich

Jrene Reber, Messerschmied, in Sursee.

## J. F. Welti, Hornmarkt 226,

Liquidirt wegen Lokalveränderung sein Lager von Herrenkleiderstoffen, Bettdecken und Flanelle. Alle Artikel werden zu bedeutend ermäßigten Preisen erlassen. Bei Abnahme größerer Partien besonders vortheilhafte Konditionen.

## Die Färberei und Druckerei von Karl Wyder, Untergrund, Luzern,

empfiehlt sich uerwähig für alle beliebigen Aufträge, Garnen z. z., und Kleider in Seide, Wolle und Baumwolle, sowohl für Herren als Frauen. Selbst gezeichnete, schöne Arbeit und eine große Auswahl stets erneuerten Druckmuster lassen auf immerwährenden bedeutenden Zuspruch hoffen. Meine Nach-Nachfolge auf der Englistie bei Pflizen wird hiesfort gehalten.

Karl Wyder.

## Gänglicher Ausverkauf von Sonnen- und Schirmen

in allen möglichen Sorten und neuesten Façons, als in Seide, Satin, Wolle und Baumwoll, mit Spitzen und Volants-Gulpires. Zu geneigtem Zuspruch empfiehlt sich

Frau Wittwe Wyder, Kürschnerin.

## Zu verkaufen:

Sehr gute Landgülden, 3 Bauplätze für Herrschaftshäuser bei Luzern, 1 Gut in Nidfensschwyl, 3 in Meggen, 2 in Rüschach, 1 in Greppen und 1 großes, sehr rentables Hotel auf dem Nigi.

L. Sidler, Kommiss.- & Placirungsbureau.

## Holländische Blumenzwiebeln.

Preise bei Abnahme von mindestens 100 Stk. Zwiebeln, gefüllt und einfach, in Farben sortirt 100 Stk à Fr. 25. — 22. — gemischt

Kataloge über Tulpen, Crocus zc. stehen zu Diensten. Es wird nur schöne Waare abgegeben. Bestellungen werden baldmöglichst erbeten.

C. Schwelcer, Hofengartenweg, Basel.

## Bahnstocher von Cedernholz

in größern und kleinern Partien, billigst, bei Meyer, Sibler & Cie.